

Lehrplan Spanisch

Bildungsziele

Allgemeine Bildungsziele des Sprachunterrichts

Der Sprachunterricht befähigt Schülerinnen und Schüler, sich in der Welt sprachlich zurechtzufinden und die eigene Persönlichkeit zu entfalten.

Er fördert die Fähigkeit,

- eine sprachlich-kulturelle Identität aufzubauen, auch in der Begegnung mit anderen Kulturen,
- das Denken zu entwickeln und zu systematisieren,
- sich auszudrücken und andere zu verstehen.

Der Sprachunterricht hat zum Ziel, im sprachlichen Bereich kompetente, verantwortungsbewusste und kritische Menschen heranzubilden.

Angesichts der kulturellen Vielfalt Europas erleichtert das Beherrschen von Fremdsprachen die Zusammenarbeit auf wirtschaftlichem, politischem und kulturellem Gebiet sowie die Mobilität während des Studiums und im Beruf.

Spezielle Bildungsziele des Spanischunterrichts

Spanisch als bedeutende europäische Kultursprache erschliesst nicht nur den Kulturraum Spaniens, sondern auch den der meisten Länder Lateinamerikas.

Die Auseinandersetzung mit repräsentativen hispanischen Kulturzeugnissen der Gegenwart und Vergangenheit fördert die Offenheit gegenüber fremden Kulturen und Wertmassstäben, den Abbau von Vorurteilen und das Verständnis für Minoritäten und für die Problematik von Emigration und Exil. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, dass Gesellschaftssysteme soziale Auswirkungen haben, und können sich so bewusst werden, dass auch ihr eigenes Tun und Handeln in einem grösseren Zusammenhang steht.

Richtziele

Grundkenntnisse

- Über grundlegende Kenntnisse der spanischen Sprache verfügen
- Sich bewusst sein, dass die spanische Sprache sowohl in Spanien als auch in Lateinamerika aus geschichtlich gewachsenen, geografischen Varianten besteht, und diese ansatzweise erkennen
- Sich bewusst sein, dass ein Grossteil der Länder mit Spanisch als offizieller Sprache mehrsprachig ist
- Einige repräsentative Gattungen und literarische Epochen kennen

Grundfertigkeiten

- Sachverhalte mündlich und schriftlich angemessen ausdrücken
- Angemessene Kommunikationsfähigkeit erlangen, um einem Gespräch folgen zu können
- Mit Wörterbüchern, Enzyklopädien und modernen Informationstechniken umgehen können

Grundhaltungen

- Offenheit, Neugier, Interesse und Genauigkeit entwickeln beim Erlernen der Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten
- Offen sein für andere Meinungen, aber auch bereit sein, die eigene Meinung zu äussern und den eigenen Standpunkt zu vertreten
- Das aktuelle Geschehen kritisch verfolgen und sensibilisiert sein für Probleme, die im Zusammenhang stehen mit dem Nord-Süd-Konflikt, dem Kolonialismus und dem Tourismus
- Vorsichtig sein im Werten von Andersartigem und Fremdem

Grobziele

Für alle Klassen gelten folgende Punkte (stufengerecht angepasst):

- Hörverständnisübungen
- Übungen zur Festigung und Erweiterung des Wortschatzes
- Pflege der Aussprache
- Redaktionsübungen verschiedenster Art
- Rollenspiele, Dialog- resp. Diskussionsführung
- Einsatz vielfältiger Arbeitsformen (Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit usw.)

3. Klasse

Stoffgebiete:

Einführung in die spanische Sprache anhand eines Lehrbuches (Wahl in Absprache mit der Fachschaft). Besondere Pflege von Hören und Sprechen: Nachsprechen, Nacherzählen, Umformen, Frage und Antwort, Auswendiglernen kleiner Texte, Spiele u. ä. Einführung in das Lesen und Schreiben der Umgangssprache: Diktate, Umformungsübungen, Beantwortung einfacher situationsgebundener Fragen, einfache Bildbeschreibungen, Nacherzählung einfacher Lektürestücke u.ä.

Stufenziele:

- Den oben erwähnten Stoff beherrschen
- Mit einfachen Sprachmitteln situationsgemäss und frei umgehen können

4. Klasse

Stoffgebiete:

Festigung und Erweiterung der Grammatik, Lektüre.

Stufenziele:

- Einfachere Sachtexte (auch Hörtexte), kurze Lektüren und Gedichte verstehen und inhaltlich wiedergeben
- In verschiedenen Situationen sprachlich richtig reagieren können
- Selber kürzere Texte verschiedenster Art verfassen (evtl. nach Vorlagen)

5. und 6. Klasse

Stoffgebiete:

Repetition von ausgewählten Kapiteln der Grammatik, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Klasse. Einführung in den Gebrauch von Wörterbüchern, Nachschlagewerken und modernen Informationstechnologien. Lektüre und Analyse repräsentativer literarischer Texte verschiedener Kulturkreise aus Gegenwart und Vergangenheit und deren Einordnung in einen grösseren Zusammenhang unter Berücksichtigung sprachlicher, künstlerischer und geistesgeschichtlicher Aspekte.

Arbeiten mit schriftlichem und akustischem Sprachmaterial, damit sich die Schülerinnen und Schüler mit den kulturellen und sozialen Realitäten der jeweiligen Kulturkreise auseinander setzen.

Stufenziele:

- Am Ende der Gymnasialzeit, d.h. bei der Maturität, sollten die Grundfertigkeiten und Grundhaltungen, die in den Richtzielen festgelegt sind, erreicht sein.